

## Projektbericht

### **Begehung des 20. Jahrestages der Gründung der Selbsthilfegruppe Schlaganfall-Betroffene Freital**

Am Wochenende 12./13.10.2018 konnten wir den 20. Jahrestag der Gründung unserer Freitaler Selbsthilfegruppe begehen. Dies sollte mit den Partnern bzw. Begleitpersonen der Betroffenen und langjährigen Wegbegleitern in gebührender Weise geschehen.

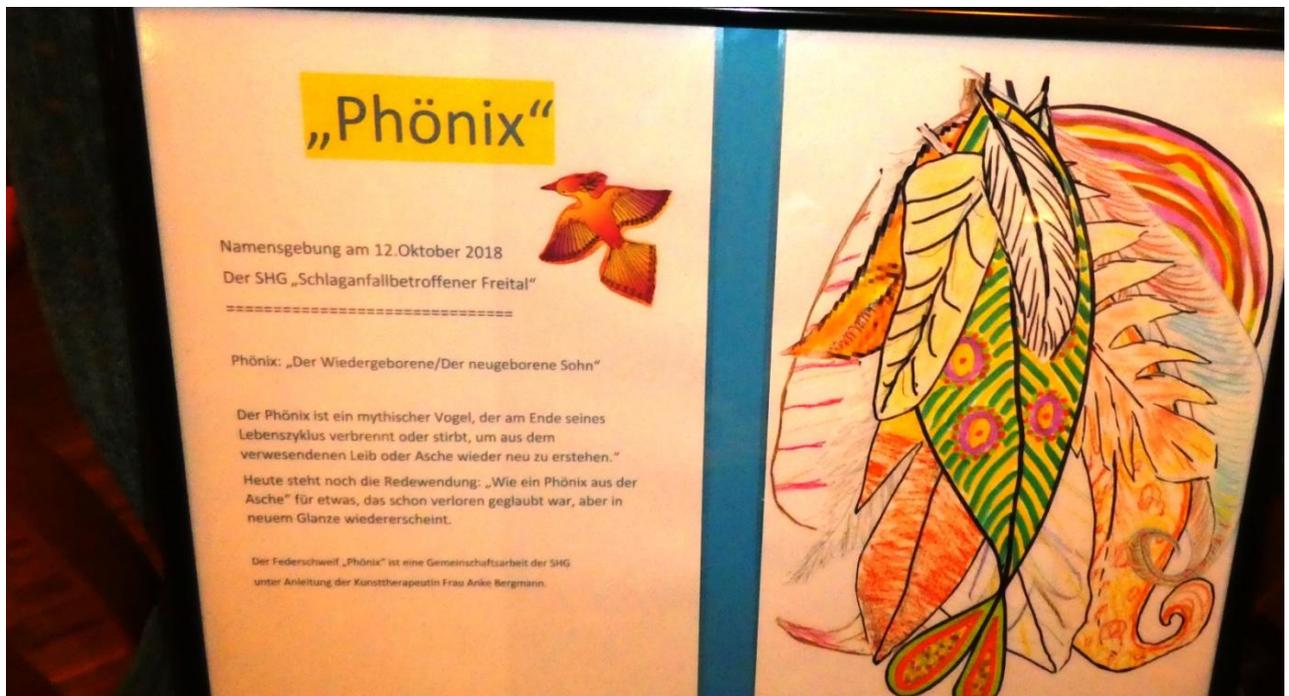
Wie auch schon zum 15. Jahrestag entschieden wir uns für das nahe Dresden gelegene idyllische Moritzburg.



Unsere Selbsthilfegruppe sollte nun auch endlich einen richtigen Namen bekommen.

„Phönix“ schien uns sehr geeignet.. Die Bedeutung ist klar. Der Name soll Weg und Ziel unserer Arbeit sein.

Mit unserer Kunsttherapeutin Frau Anja Bergmann, die uns nun schon seit neun Jahren begleitet, schufen wir dazu eine Arbeit.



Am Freitag trafen wir uns mittags in unserer Unterkunft, der Evangelischen Tagungstätte und Bildungsakademie Moritzburg. Bei schönstem, sonnigem Herbstwetter ging es per Fuß, Rolli und Auto zum nahe gelegenen herrlichen Barockschloss Moritzburg. Hier hatten wir bereits vor Monaten eine Führung per Vertrag vorgebucht.

Bloß gut, denn das Schloss war infolge Dreharbeiten für den normalen Touristenverkehr an diesem Wochenende geschlossen. So bekamen wir eine ziemlich exklusive, kurzweilige Führung im kleinen privaten Rahmen.



Beim anschließenden Kaffeetrinken im schönen Ambiente des Schloßcafes fühlten wir uns wie einst Sachsens Kurfürst „August der Starke“.



Nach Rückkehr in die Tagungsstätte hielten wir uns bei Gesprächen bzw. einer Schachpartie in deren schönen Park mit altem Baumbestand auf oder nutzten die Zeit zu einer Ruhepause im Zimmer.



Nach einem wohlschmeckenden Abendessen trafen wir uns zum „offiziellen“ Teil im für uns reservierten Gemeinschaftsraum. In einer Diashow erinnerten wir uns zuerst an die Aktivitäten und Highlights der vergangenen 20 Jahre, gedachten Mitstreitern, die aus gesundheitlichen und anderen Gründen nicht unter uns weilten.

Dann stießen wir mit einem Gläschen Sekt feierlich auf die Namensgebung unserer neuen Selbsthilfegruppe Phönix an.

Der Abend klang mit interessanten persönlichen Gesprächen und Austausch von Gedanken über die Zukunft aus.



Nach einer erholsamen aber kurzen Nacht, dem gemeinsamen Frühstück und auschecken verabschiedeten wir uns. Einige von uns nutzten die Gelegenheit und das schöne Wetter noch zu einem Erkundungsspaziergang, z. B. ins Moritzburger Wildgehege.

Wir sind uns alle einig, dass diese zwei Tage sehr gelungen und ereignisreich waren.

Unsere 20Jahr-Feier und die Namensgebung hatten einen würdigen Rahmen.

Wir fühlen uns alle in der Erkenntnis bestätigt, dass wir in den vergangenen Jahren zu einer tollen Truppe zusammengewachsen sind. Jeder trägt seinen Teil zur Gestaltung des vielfältigen Gruppenlebens bei.

Wir blicken mit Optimismus in die Zukunft.

Unser Dank gilt der Stiftung Deutsche Schlaganfall Hilfe für die freundliche Unterstützung unseres 20jährigen Jubiläums.



Geralf Böhme, Sprecher der SHG Phönix Freital